

Angeboten, getauscht und verkauft

Modellbahnbörse im Bürgerhaus beeindruckte mit Nachbildung der Lumdatalbahn



Einmal eine Lokomotive per Trafo steuern (links) – ein Traum vieler Erwachsener ging bei der Modellbahnausstellung im Lollarer Bürgerhaus in Erfüllung; interessant gestaltet war die Lumdatalbahn – hier die B-3a-Brücke (rechts).

(Fotos: chl)

Lollar (chl). Staunende Gesichter vieler Kinder und Erwachsener waren am Sonntag im Bürgerhaus in Lollar zu sehen. Die Modellbahnfreunde Lollar richteten wieder einmal eine Modellbahnbörse aus. Aber nicht das Tauschen, Verkaufen und Kaufen von Artikeln rund um Modellbahnen war die Attraktion der Veranstaltung, sondern ein Nachbau der für den Personennahverkehr stillgelegten Lumdatalbahn.

Die Modellbahnfreunde hatten an den 15 Blöcken lange gearbeitet. Am Samstag wurden sie dann zusammengebaut und paßten zum Glück gut aneinander, so daß die Miniaturzüge im Maßstab HO (1:87) gleich starten konnten. Vorbei am markanten Wasserturm der Firma Buderus in Lollar zweigte ein Gleis in das maleische Lumdatal ab. Vorbei ging es mit dem aus drei Silberlingen bestehenden Wendezug, der mit einer Diesellokomotive der Baureihe 212 bespannt war, an den Mainzlarer Didier-Werken nach Londorf. Das Modell des dortigen Bahnhofs war allerdings noch nicht fertig.

Viele markante Punkte der Lumdatalbahn-

strecke, zum Beispiel auch die Texasbrücke in Lollar, die Anfang der 80er Jahre einem »normalen Bahnübergang« weichen mußte, und viele Häuser entlang der Bahnstrecke waren verkleinert zu betrachten. Auch die Mütter, die von Kindern und Ehemännern zum Sonntagsausflug zur Börse »mitgeschleppt« worden waren, zeigten sich hellauf begeistert.

Besonders für kleine Besucher war eine Gartenbahn aufgebaut. Und nicht zuletzt bestand, wie schon bei den vorangegangenen Modellbahnbörsen, die Gelegenheit, alles rund um das Hobby »Modelleisenbahn« zu tauschen, zu kaufen oder zu verkaufen. Angeschlossen war auch eine Spielzeug- und Puppenbörse.

Leider sei der Trend zur Modelleisenbahn stark rückläufig, sagte Ausstellungsleiter Karl-Heinz Wilker. Mit der Ausstellung der Lumdatalbahn sei aber das Interesse vieler Eisenbahnfreunde geweckt worden, die Modellbahnbörse in Lollar zu besuchen. Und dies gelang den Modellbahnfreunden, nicht nur an der hohen Besucherzahl festgemacht, rundum.